Alfred Lorentz in Leipzig: Vorzugs-Ausg.

Bern, Lyrik. Alte Ausg. Draeseke, Deutschl. Wiedergeburt. Hettner, dtsche. Liter. 4. od. 5. A. Mommsen, röm. Gesch, Alte A. Müller-Z., mittelhdt. Lexik. Pater, Marius d. Epikuräer. Trendelenburg, log. Unters. 1862. Brauer, Erl. d. westf. Friedens. Brunnemann, Robespierre, 2. A. Büsching, Geschäftsreise d. Schles. Carlyle, zerstr. histor. Aufsätze. französ, Revolut, 1894. Caro, Gesch, v. Genua. Chronik d. 1. Garde-Reg. z. Fuss. Chroniken, Stralsundische,

Collectio nova script, ac monum. etc., ed. Christ.

Cronau, 3 Jahrh, dtschn. Lebens i. Amerika.

Denk, Grafen v. Barcelona. Denkwürd, z. Gesch, d. Feldz, v. 1796.

Diarium d. Wahl Josephs II. Ditmar, dt. Zollverein. 2. A. 1, 2, Doeberl, Entw.-Gesch. Bayerns. 2. Aufl.

Fabricius, Gesch. d. wend. Ostseeländer. Heft 1, 2.

Fischel, Stud. z. öst. Reichsgesch. Fischer, Herkunft d. Rumänen. Flathe, dtsche. Reden z. vaterländ.

Gesch, d. 19. Jahrh. Foerstemann, de vita Mathildis. Fouillée, Evolut, d. Kraft-Ideen. Franklin, Dt. Reich n. Severinus.

Frey, Charaktere d. Gegenw. Gebser, Münzers Gesch. u. die Bauernkriege.

Gelbke, Ernst I., d. Fromme. Gesch. Kurhessens unter Vater. Sohn u. Enkel.

Geschichtsquellen, Mecklenb. Glaesner, le Grand-Duché de Lux, Gritzner, Matrikel d. brandenbg. preuss. Standeserhöhungen. Grün, Kulturgesch, d. 16. Jahrh. Gullmann, Augsburgs Gesch.

Historiae Hungaricae font, dom, I. Kobbe, Landesbeschr.Lauensteins. Korompa, krieg. Ereign, in Inner-Oesterreich.

Meurer, Zehnt in Bayern. Schneider, Eiserne Kreuz. 1872. Kriegsdenkmünze 1870. Talvj, Volkslieder d. Serben. Widdern, krit. Tage, 1897-1900. Weyden, Cöln, wie es isst.

F. E. Lederer in Berlin C. 19: Technik u. Wirtschaft 1910-14. Factory. Amerik. Zeitschr. Organisation, 1910-14, The system. Amerik. Zeitschr. Organizer. Amerik. Zeitschr. Werkstatt-Technik 1910-14. Reklame 1910-14. Kontor 1910-14. Erfolgr. Kundenwerbung. Sozialtechnik 1910-14. Industriebau 1910-14.

Buchh, C. Bachmann in Zürich I: Balzac, Physiol, d. eleg. Lebens. Reimlexik, v. Peregrinus, Syntax. 2 Bde. 1826.

## Burückverlangte Reuigheiten.

# Sofort direkt mit Post

erbitteich etwaigeRemittenden von:

Schmaus-Herxh-imer, Grundriss der pathol. Anatomie. Zehnte Auflage.

Geb. .# 13.50 netto.

Seifert-Müller, Taschenbuch der medizinisch-klinischen Diagnostik. Sechzehnte Aufl. Geb. # 3.75 netto.

Der Remissionstermin ist laut Anzeigen im Börsenblatt Nr. 248 und 277 in Kürze abgelaufen, und müssten später eingehende Remittenden ausnahmslos zurückgewiesen werden.

Hochachtungsvoll

Wiesbaden, 16. Januar 1915

J. F. Bergmann.

Warendorf, 12. Januar 1915 Bir erbitten gurlid per Boft:

### Bibbelt, Die große Bolksmission

ord. 40 &, netto 30 &

foweit in Remiffion bezogen. Beniger als 20 Exemplare gef über Leipzig.

3. Schnell'iche Buchholg. C. Leopold.

### Burück erbeten

unter Bezugnahme auf die Berfehrsordnung gef. umgehend:

Lamprecht, Deutscher Aufftieg. 1750-1914. 45 & n.

Friedrich Unbreas Berthes 21. 5. Gotha.

# Ungebotene

## Gehilfen- und Lehrlingsitellen.

Bum fojortigen Gintritt

für ein großes Sortiment in nordbeuticher Großftabt gefucht. Es wird besonderer Bert auf gute Literaturfenntniffe fowie Gewandtbeit im Bertehr mit fehr feinem Bublifum (viel Abel) gelegt. Berfette Sprachtenntniffe nicht erforberlich. Angebote erbitten wir mit Angabe der Milit. Berh., Photogr. u. Gehaltsanfprüchen unter B. Y. 11 105 an die Weichäftsitelle d. Schnabel & Walter B. m. b. D., Borienvereins.

Wegen Ginberufung jum Mili= tar fuche jur fojort oder 1. Februar d 3. jungeren, aber ftreb= famen Gehilfen, mit den buch handl. Arbeiten mohl vertraut.

Angebote mit Gehaltsanipr. an R. Beck (L. Saile) München.

Wegen Einberufung meines Behilfen fuche ich für mögl fofort hauptfächlich für Ladenverfehr geeigneien herrn oder Dame (auch) aushilfsweife). Renntniffe in ben Rebenbranchen Bedingung.

Angebote mit Bengnisabichr. erbeten.

Mag Babengien's Buchhbig. in Rathenow.

Sur unfer Mufita= lien . Cortiment suchen wir zu möglichst fofortigem Antritt einen gewandten Behilfenm guten Sortiments fenntniffen.

Angebote mit Behaltsanfprüchen erbeten.

Beinrichshofen'iche Bud- u. Mufifalienhandlung, Magdeburg.

Un Stelle eines weiteren im Felde ftehenden Beren fuche ich gu fofort, ev. gur Aushilfe eine mit allen Arbeiten eines umfangreich. Gortiments burch aus vertraute,an raiches, juverläffig. Arbeiten gewöhnte erfte Rraft, die von ihren bisherigen Chefs ohne Rückhalt empfohlen werden. Auch ein zweiter Gehilfe mit ebenfolden Gigens ichaften kann fich melben für Beitfdriftenerpedition.

Angebote mit Beugnisabs fcriften und Photographie umgehenb erbeten.

Bürgburg. Ferbinand Cooningh.

## München.

Bir fuchen für 1. April b. 3. herrn ober Dame für Raffe und boppelte Buchhaltung. Erwiinscht ift, bag eine gleiche Stellung im miffenfcaftlichen Berlag icon langere Beit bekleibet murbe. Musführliche Ungebote m. Bilb, Referengen, Beugnisabichriften u. Ungabe bes guleht bezogenen Gehalts und ber Militarverhältniffe an Duncker & Sumblot in München, Therefienhöhe 3c, erbeten.

Bur unjer gang mod. Gort. für fof. ober fpater gefucht:

Junger event. eben ausgel. nur beftens empf. Gehilfe. Junge Dame mit Gort.=Buch.=

Bildung, perfett in Buch= u. Rontenf , Abler= Schreibmaid. u. Stenograph.

Rur folde bitte ausführl. Bewerbg mit Bild, Anfprüchen, Beugn., Empf. 2c. ju richten an

Potsdam.

Gur fofort fuchen mir einen ungen, gut empfohlenen Gehilfen, der mit Abrechnungsarbeiten verraut ift. Bewerbung mit Photographie.

Bremen, 14. Januar 1915. Rühle & Schlenker.

Für unseren

# Mode= 3eitungsverlag

suchen wir einen tüchtigen, erfahrenen

# Berlagsgehilfen,

der felbständiges Arbeiten gewohnt ift.

## Mündner Budgewerbehaus M. Müller & Sohn,

München, Schellingftr. 39/41.

Für fofort fuche ich, vor= läufig gur Aushilfe, einen jungen

## Buchhalter

(amerif. Buchf.),

der ben Schulbücher-Berlag fennt und von der Buch= berftellung foviel verftebt, als zur Aufstellung ber hauptfalkulationen und der Unfertigung von Honorar abrechnungen notwendig ift. Abichlufficberbeit wird nicht verlangt. Dagegenift flinkes, punftliches Arbeiten und reges Geschäftsintereffe Grundbedingung.

Gebalt etwa 130 bis 140 M.

Angebote mit Bild und Darlegung ber Militarver= bältniffe schnellftens erbeten durch die Geschäftsstelle des B.B. unter # 126.

Bir fuchen fofortigen Antritt felbständig und ficher arbeitenden Behilfen (ev. Dame), der hauptfächlich Ditermeß= und Exped. Arbeiten gu erledigen hatte.

hannemann's Buchhandlung in Berlin.

Wegen Ginberufung des jegigen für meine Buch- u. Papierhandig. einen fleißigen Gehilfen, melder felbftandig alle Arbeiten verfeben fann. Behaltsanfpriiche bei freier

Station an &. D. 28. Reichenau's Buchhandig. (3nh.: C. Röhlmann 28me.), Sarburg, Gibe.